



Amtsblatt

Nr. 13/2011 vom 30. Juni 2011 –19. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis:

| | (Seite) | |
|-------------------------|---------|---|
| Teil I: | | |
| Bekanntmachungen | 2 | Ort und Zeit des Zusammentritts der Briefabstimmungsvorstände |
| | 3 | Nutzungsrecht an Wahlgrabstätten |
| | 4 | Nutzungsrecht an Wahlgrabstätten und das Verfügungsrecht an Reihengrabstätten |
| | 5 | Sparkasse Hilden – Ratingen - Velbert |
| | 6 | Öffentliche Zustellung |
| | 7 | Hinweis auf öffentliche Ausschreibungen |
| Teil II: | | |
| Termine | 7 | Sitzungsplan für Juli und August |
| Teil III: | | |
| Verwaltungsinfos | 8 | Endspurt beim Bau des PanoramaRadwegs niederbergbahn |

**Das Amtsblatt finden Sie
auch im Internet unter
www.velbert.de**

Das Amtsblatt erscheint mindestens 1 X im Monat (pro Jahr ca. 20 Ausgaben) und ist erhältlich bei der Stadt Velbert, Büro des Bürgermeisters
Bezugsgebühr jährlich inklusive Porto 40,- Euro
(Einzelexemplar 2,- Euro)

Herausgeber: Stadt Velbert – Der Bürgermeister
Verantwortlich: Büro des Bürgermeisters, Hans-Joachim Blißenbach,
Thomasstraße 1, 42551 Velbert,
Telefon: 02051/262207

**Bekanntmachung
von Ort und Zeit des Zusammentritts der Briefabstimmungsvorstände**

Zur Durchführung des Bürgerentscheides am 10. Juli 2011 werden vier Briefabstimmungsvorstände gebildet.

Den Briefabstimmungsvorständen obliegt die Aufgabe zu prüfen, ob die Abstimmenden zur Stimmabgabe berechtigt waren. Außerdem ermitteln sie das Ergebnis der Briefabstimmung.

Die Briefabstimmungsvorstände treten am Abstimmungstag, dem 10. Juli 2011, um 15.00 Uhr, in Velbert-Mitte in folgenden Wahlräumen zusammen:

| Briefabstimmungsvorstand | Abstimmungsraum |
|--------------------------|--|
| I | Thomasstr. 7, Gebäude A, Raum A 221 |
| II | Thomasstr.1, Saal Langenberg Raum: 211 |
| III | Thomasstr.7, Gebäude A, Raum: A 401 |
| IV | Thomasstr. 7, Gebäude A, Raum: A 318 |

Die Abstimmungshandlung sowie die im Anschluß an die Abstimmungshandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Briefabstimmungsergebnisse sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Abstimmungsgeschäfts möglich ist.

Velbert, den

Stadt Velbert
Der Bürgermeister

gez.
Stefan Freitag

**Bekanntmachung
über das Nutzungsrecht an Wahlgrabstätten.**

Gemäß § 16 Abs. 5 der Satzung der Technischen Betriebe Velbert AöR über das Friedhofs- und Bestattungswesen für die kommunalen Friedhöfe in der Stadt Velbert (Friedhofssatzung) wird bekannt gemacht, dass die Verantwortlichen für die nachfolgend aufgeführten Grabstätten nicht mehr erreichbar und feststellbar sind:

Waldfriedhof

Wahlgrab

| Grablage | Grabname | Verstorbene |
|---------------------------------|-----------|---|
| Feld 16, Reihe 02.3, Grab 28-29 | Goitowski | Goitowski, Magdalene Goitowski, Aloysius |

Langenberg-Hohlstraße

Wahlgrab

| Grablage | Grabname | Verstorbene |
|----------------------------------|----------|---|
| Feld XVI, Gruppe B/C, Grab 56-57 | Hülbrock | Oberhoff, Helene Hülbrock, Emil Heinrich |

Langenberg-Pütterfeld

Wahlgrab

| Grablage | Grabname | Verstorbene |
|--------------------|----------|------------------------------|
| Feld H, Grab 76-77 | Herold | Herold, Emil Herold, Anna |

Die Angehörigen werden hiermit öffentlich aufgefordert, sich innerhalb einer Frist von 4 Monaten zu melden. Die Frist beginnt am Tage nach dem Aushang dieser Bekanntmachung auf dem Friedhof bzw. nach Veröffentlichung im Amtsblatt. Die Möglichkeit zur Regelung der Verantwortlichkeit ist damit in der Zeit vom **01. Juli 2011 – 01. November 2011** auf Antrag möglich, der schriftlich oder zur Niederschrift bei den Technischen Betrieben Velbert AöR, Geschäftsbereich Forst & Friedhöfe, Am Lindenkamp 31, 42549 Velbert einzureichen ist. Nach Ablauf dieser Frist ist der Friedhofsträger berechtigt, die Grabstätte abzuräumen, einzuebnen und einzusäen. Das Nutzungsrecht fällt entschädigungslos an den Friedhofsträger zurück.

Velbert, 27.06.2011
Technische Betriebe Velbert AöR

gez.
Güther
Vorstand TBV AöR

gez.
Böker
Geschäftsbereichsleiter

**Bekanntmachung
über das Nutzungsrecht an Wahlgrabstätten und das Verfügungsrecht an
Reihengrabstätten.**

Gemäß § 30 Abs. 2 der Satzung der Technischen Betriebe Velbert AöR über das Friedhofs- und Bestattungswesen für die kommunalen Friedhöfe in der Stadt Velbert (Friedhofssatzung) wird bekannt gemacht, dass die Verantwortlichen für die nachfolgend aufgeführten Grabstätten nicht mehr erreichbar und feststellbar sind:

Waldfriedhof

Wahlgrab

| Grablage | Grabname | Verstorbene |
|---------------------------------|-----------------|--|
| Feld 06, Reihe 03, Grab 03-04 | Reichel | Tichy, Richard Tichy, Olga Katharina |
| Feld 07, Reihe 01.2, Grab 35-36 | Thermer | Thermer, Gustav Adolf Albert Solyom, Gisela |
| Feld 16, Reihe 02.3, Grab 33-34 | Kloß | Kloß, Margarete Kloß, Heinrich |
| Feld 20, Reihe 02.2, Grab 32-33 | Winkelströter | Winkelströter, Kurt Lukner, Anna Wilhelmine |

Nordfriedhof

Reihengrab

| Grablage | Grabname | Verstorbene |
|------------------------------|-----------------|--------------------|
| Feld 14, Reihe 008, Grab 005 | Zillig | Zillig, Helga |

Langenberg - Hohlstraße

Wahlgrab

| Grablage | Grabname | Verstorbene |
|--------------------------------|-----------------|---|
| Feld VIII, Gruppe C, Grab 63 | Radziwill | Wittkowski, Theodora Elfriede |
| Feld XXIII, Gruppe C, Grab 571 | Fischer | Fischer, Annegret |
| Feld XXX, Gruppe B, Grab 91-92 | Schmidt | Schmidt, Maria Martha Schmidt, Ernst Wilhelm |

Die Angehörigen werden hiermit öffentlich aufgefordert, sich innerhalb einer Frist von 6 Wochen zu melden. Die Frist beginnt am Tage nach dem Aushang dieser Bekanntmachung auf dem Friedhof bzw. nach Veröffentlichung im Amtsblatt. Die Möglichkeit zur Regelung der Verantwortlichkeit ist damit in der Zeit vom **01. Juli 2011 – 12. August 2011** auf Antrag möglich, der schriftlich oder zur Niederschrift bei den Technischen Betrieben Velbert AöR, Geschäftsbereich Forst & Friedhöfe, Am Lindenkamp 31, 42549 Velbert einzureichen ist. Nach Ablauf dieser Frist ist der Friedhofträger berechtigt, die Grabstätte abzuräumen, einzuebnen und einzusäen.

Velbert, 27.06.2011
Technische Betriebe Velbert AöR

gez.
Güther
Vorstand TBV AöR

gez.
Böker
Geschäftsbereichsleiter

Bekanntmachungen der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert

Kraftloserklärung

Die Sparkassenbücher

| | |
|------------------------------|------------------------------|
| 3031727633 - alt 1727635 (H) | 3031772563 - alt 1772565 (H) |
| 3031912052 - alt 1912054 (H) | 4043904129 - alt 3904125 (R) |
| 4043904137 - alt 3904133 (R) | |

ausgestellt von der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert, der ehemaligen Stadt-Sparkasse Hilden (H), der ehemaligen Stadt-Sparkasse Ratingen (R) und der ehemaligen Sparkasse Velbert (V), deren Rechtsnachfolgerin die Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert ist, werden nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens für kraftlos erklärt.

Velbert, 06. Juni 2011

SPARKASSE HILDEN-RATINGEN-VELBERT

-

Bekanntmachungen der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert

Aufgebot

Die Sparkassenbücher

3021301027, 3021410026, 3021483676, 4025026560
3032967071 - alt 2967073 (H) 3041198205 - alt 1198209 (R)
3043831076 - alt 3831070 (R)

der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert, der ehemaligen Stadt-Sparkasse Hilden (H), der ehemaligen Stadt-Sparkasse Ratingen (R) und der ehemaligen Sparkasse Velbert (V) , deren Rechtsnachfolgerin die Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert ist, werden aufgeboten.

Die Inhaber der Sparkassenbücher werden aufgefordert, binnen drei Monaten ihre Rechte unter Vorlage der Sparkassenbücher anzumelden, andernfalls werden die Sparkassenbücher für kraftlos erklärt.

Velbert, 20. Juni 2011

SPARKASSE HILDEN-RATINGEN-VELBERT
DER VORSTAND

Öffentliche Zustellung

Herrn Benjamin Neuvians, zuletzt wohnhaft 42549 Velbert, Deller Str. 37, wird hiermit der Bußgeldbescheid des Ordnungsamtes der Stadt Velbert vom 22.06.2011, Aktenzeichen 75634067 öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann im Ordnungsamt der Stadt Velbert, Kommunaler Ordnungsdienst, Nedderstr. 50, Zimmer 501, 42549 Velbert eingesehen werden.

Durch die Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Diese Zustellung erfolgt gemäß § 10 des Landeszustellungsgesetzes vom 7.3.2006 (GV NRW S.94/SGV NRW 2010).

Velbert, 22.06.2011

Der Bürgermeister
Im Auftrag

gez.
Schoffelke

Hinweis auf öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Velbert schreibt folgende Arbeiten aus:

- **Kanalsanierung Neustraße**
- **Gebäudereinigung Realschule Kastanienallee**

Der Bekanntmachungstext kann im Internet unter www.velbert.de eingesehen werden.

Sitzungsplan der Rats- und Ausschusssitzungen

(unter dem Vorbehalt von Änderungen)

| | |
|--|--|
| <p>**) Dienstag, 05.07., (bish. 28.06.) (15.00 Uhr)</p> | <p>Umwelt- und Planungsausschuss (Rathaus, Saal Velbert)</p> |
| <p>Dienstag, 05.07.,</p> | <p>Hauptausschuss (Rathaus, Saal Velbert)</p> |
| <p>Donnerstag, 07.07.,</p> | <p>Sozialausschuss (Rathaus, Saal Velbert)</p> |
| <p>*) Dienstag, 12.07.,</p> | <p>Jugendhilfeausschuss (Rathaus, Saal Velbert)</p> |
| <p>*) Donnerstag, 14.07., (15.00 Uhr)</p> | <p>Gemeinsame Sitzung des Bezirksausschusses Velbert-Mitte, Umwelt- u. Planungsausschuss und Ausschuss für Wirtschaftsförderung - Sondersitzung - (Rathaus, Saal Velbert)</p> |
| <p>*) Donnerstag, 14.07., (16.00 Uhr)</p> | <p>Gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Umwelt- und Planungsausschusses und Finanzausschusses - Sondersitzung (nichtöffentlich) - (Rathaus, Saal Velbert)</p> |
| <p>Donnerstag, 14.07.,</p> | <p>Finanzausschuss (Rathaus, Saal Velbert)</p> |

*) Dienstag, 19.07.,
(16.00 Uhr)

Hauptausschuss

- Sondersitzung (nichtöffentlich) –
(Rathaus, Saal Velbert)

Dienstag, 19.07.,

Rat der Stadt
(Rathaus, Saal Velbert)

*) Mittwoch, 20.07.,

Verwaltungsrat TBV AöR

- Sondersitzung (nichtöffentlich) –
(Rathaus, Saal Neviges)

- Sommerferien vom 25.07. bis 06.09.2011 –

Die Sitzungen des Rates und der Ausschüsse beginnen in der Regel um 17.00 Uhr.

*) neu aufgenommene Termine

***) Terminänderungen

**Endspurt beim Bau des PanoramaRadwegs niederbergbahn
Am 16. Juli wird die Eröffnung groß gefeiert**

Die vielen Radfahrfreunde können es kaum noch erwarten und am Samstag, 16. Juli ist es soweit: Dann wird ab 12 Uhr in Wülfrath am Zeittunnel mit viel Prominenz, darunter auch NRW-Verkehrsminister Harry K. Voigtsberger, der über die alte Trasse der Niederbergbahn führende PanoramaRadweg niederbergbahn eröffnet. Landrat Thomas Hendele und die Bürgermeister der Städte Heiligenhaus, Velbert, Wülfrath und Haan haben in einer Pressekonferenz am heutigen Tage im Velberter Rathaus alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu der Eröffnung und den zahlreichen Feiern entlang der Trasse eingeladen. Auch Paul Meier, der Gewinner der Bronzemedaille bei der Leichtathletik-WM und Olympia-Sechste im Zehnkampf, hat schon zugesagt.

Zahlreiche Akteure aus der Kreisverwaltung, den an der Trasse liegenden Städten, den Technischen Betrieben Velbert AöR und der Velbert Marketing GmbH haben zusammen mit vielen Vereinen und Privatpersonen ein abwechslungsreiches und vielfältiges Begleitprogramm auf die Beine gestellt. Zahlreiche Sponsoren unterstützen die Veranstalter und tragen dazu bei, dass alle Besucherinnen und Besucher sich auf den 16. Juli freuen dürfen.

Die Eröffnungsfeier beginnt am Wülfrather Zeittunnel um 12 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Im Anschluss daran erfolgt die Segnung der Trasse und Landrat Thomas Hendele wird zusammen mit dem Minister und Wülfraths Bürgermeisterin Dr. Claudia Panke, sowie den Bürgermeistern Dr. Jan Heinisch (Heiligenhaus), Stefan Freitag (Velbert) und Knut vom Bovert (Haan) das Band durchschneiden und die Strecke symbolisch freigeben. Dann heißt es „Start klar für alle“: Ob gemütlicher Radwanderer oder sportlicher Tourenfahrer, Wanderer, Spaziergänger, Jogger, Inline-Skater, Familien oder Singles, Jung oder Alt, jeder wird in den Genuss kommen, die abwechslungsreiche 40 km lange Strecke mit drei großen Viadukten und der ersten Waggonbrücke Deutschlands zu erleben. Von 12 bis 24 Uhr finden zahlreiche Events entlang der Strecke in Heiligenhaus, Velbert, Wülfrath und Haan statt. Für jeden ist etwas dabei: Fahrrad-Rallye, Sportangebote zum Ausprobieren, Mobilität der Zukunft, Infostände und Ausstellungen, Kuriose Fahrräder, Segway-Stationen und Touren mit E-Bikes, Fledermaus-3D-Kino, Greifvogelschau,

Stellwerk-Besichtigungen, Draisinenfahrten, Kinderanimation, Tanz, Akrobatik, Live Musik auf allen Bühnen und vieles mehr.

Zum Abschluss gibt es ab 18 Uhr in allen Städten Open-Air-Parties mit freiem Eintritt: Am ehemaligen Güterbahnhof an der Westfalenstraße in Heiligenhaus, in Velbert-Tönisheide auf der Wülfrather Straße und im Kommunikations-Center Schlupkothlen in Wülfrath sowie den Haaner Sommer in der dortigen Innenstadt. Die Besucher werden am gesamten Tag verwöhnt mit Kaffee und Kuchen, Grillen, besonderen Spezialitäten und gastronomischen Angeboten, viel Musik, Animationen und Informationen.

Flyer mit dem gesamten Veranstaltungsprogramm und dem Streckenverlauf des PanoramaRadwegs liegen ab 25. Juni in allen öffentlichen Einrichtungen der Städte Heiligenhaus, Velbert, Wülfrath, Haan und des Kreises aus und können im Internet auf den Seiten der jeweiligen Städte und des Kreis Mettmann abgerufen werden.

Der PanoramaRadweg niederbergbahn stellt eine beeindruckende radtouristische Attraktion im Kreis Mettmann dar. Mit ihr wollen der Kreis Mettmann und die Städte Heiligenhaus, Velbert, Wülfrath und Haan ihre Sehenswürdigkeiten und faszinierende Natur insbesondere Tagestouristen aus Nah und Fern nahe bringen. Der Radweg führt über die ehemalige Trasse der Niederbergbahn von Heiligenhaus über Velbert nach Wülfrath und ist an den RuhrtalRadweg im Norden, die geplante Wuppertaler Nordbahntrasse und in Haan an die weiter nach Süden führende Korkenziehertrasse angeschlossen.

Der vom Land NRW geförderte Radweg ist Teil des insgesamt 300 Kilometer langen Bergischen PanoramaRadwegenetzes, das Ende 2012 bis Olpe reichen soll. Er stellt eine Verbindung zwischen Ruhr und Wupper dar. 28 Aussichtsstellen und andere Anziehungspunkte gibt es an der Strecke. Hinweistafeln informieren über die Sehenswürdigkeiten und auch nummerierte Notruftafeln werden angebracht. Auf allen Streckenabschnitten ist der PanoramaRadweg zur besseren Erkennung durch ein einheitliches Erscheinungsbild ausgestattet.

„Im Sommer wird Niederberg zum Radfahrerparadies“, freuen sich Landrat Thomas Hendele und die Bürgermeister der beteiligten Städte bereits jetzt. Sie sind sicher, dass der neue Radweg wertvolle Chancen für unsere Region bietet und sowohl die Städte von den Tagestouristen als auch die Bürger von dieser Aufwertung der Infrastruktur profitieren werden.